

Pressemitteilung 2013/18

Nürburg, 05.09.2013

RCN Rundstrecken-Challenge 2013

Palttala mit Premierensieg – Reuter/Neumann neue Tabellenführer

Bei der sechsten Veranstaltung der RCN Rundstrecken-Challenge 2013 gab es einen neuen Sieger. Bei seinem ersten Auftritt in der der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie gewann der in Belgien lebende Markus Palttala mit einem Schirmer V8 GT, der mit einem 4-Liter-BMW-Serienmotor ausgerüstet war. „Das Fahren hat heute großen Spaß gemacht. Das seriennahe Auto war perfekt und hat keinerlei Probleme gemacht.“

Bei der Prüfung „Nordeifelpokal“ waren insgesamt 161 Teilnehmer an den Start gegangen. RCN-Sportleiter Karl-Heinz Breidbach äußerte sich zufrieden: „Wir hatten nach der langen Sommerpause ein volles Starterfeld und haben dann großartigen Motorsport gesehen.“ Speziell die letzten Runden der ersten Startgruppe begeisterten mit einem mit einem furiosen Finale. Erst im letzten Umlauf sicherte sich Palttala den Sieg. Kurz vor dem Ende setzte Regen ein, sodass die zuerst gestarteten Teilnehmer die Veranstaltung mit Trockenreifen auf regennasser Fahrbahn beenden mussten. Profi Palttala ließ den Konkurrenten bei diesen Bedingungen mit dem seriennahen Schirmer V8 GT keine Chance.

Er war der mit Abstand schnellste Pilot auf der Strecke und entriss dem Duo Christopher Gerhard/Marc Poos (Viersen/Willich, Porsche 997 GT3 Cup) noch in letzter Sekunde den fast sicheren Erfolg. Im Ziel hatte der Schirmer-Pilot lediglich 14 Sekunden Vorsprung. Poos war zwar enttäuscht, gratulierte aber als fairer Verlierer: „Ich bin das erste Mal bei solchen Bedingungen gefahren und habe nur versucht, das Auto heil ins Ziel zu bringen. Das Tempo von Palttala konnte ich nicht ansatzweise mitgehen. Aber ich habe heute eine Menge gelernt.“ Kollege Gerhard, der für die Veranstaltung seinen Urlaub unterbrochen hatte, fuhr zuvor fast eine Minute Vorsprung heraus: „Aber solche Wetterkapriolen können immer kommen. Ich kann Marc keinen Vorwurf machen.“ Auf Platz drei kam Andreas Weishaupt (Ulm, Schirmer V8 GT) ins Ziel, der durch 70 Strafsekunden bei seinen Bestätigungsrunden alle Siegchancen verspielt hatte. „Das Auto war heute wieder perfekt, nur der Fahrer war heute in zwei Situationen nicht richtig in Form.“

Dieter Weidenbrück (Wesseling, BMW Z4 GT) kam auf den vierten Platz und gewann die Klasse RS5. Patrick Wagner/Daniel Schellhaas (Ofterdingen/Mössingen, BMW M3) kamen nach zwei Ausfällen in Folge wieder ins Ziel und feierten den Sieg in der Klasse H6. Die Plätze sechs und sieben belegte das Harosa Team: Hans-Rolf Salzer (Alpenrod, BMW M3) vor Sascha Salzer/Tjark Schäfer (Alpenrod/Hachenburg, BMW M3). Philip Dries (Niederlande, BMW M3 CSL) gewann als Achter die Klasse V6. Winfried Bernartz (Bonn, BMW M3) und Christian von Rieff (Köln, BMW 330i), Sieger der V5, komplettierten die Top 10.

In der RCN Rundstrecken-Challenge 2013 gab es einen neuen Tabellenführer. Die bisherigen Spitzenreiter Christian Scherer/Stefan Schmickler (beide Bad Neuenahr, BMW 318 iS) mussten durch einen technischen Defekt den ersten Ausfall in dieser



Saison hinnehmen. „Irgendwann musste es uns treffen. Wir hoffen es bleibt bei diesem einem Ausfall, den wir als Streichresultat buchen.“ Nach der sechsten Veranstaltung übernahmen Stephan Reuter/Herbert Neumann (Erfstadt/Euskirchen, BMW M3) mit dem fünften Sieg in der Klasse H5 die Führung. Neumann: „Das ist unerwartet, denn die Klasse H5 ist eigentlich zu klein, aber die Saison ist bisher optimal verlaufen. Eigentlich wollten wir mit einem neuen BMW in die H4 wechseln, weil die Klasse größer ist. Allerdings hat das Projekt etwas Verspätung. Wir schauen jetzt erst einmal von Veranstaltung zu Veranstaltung.“ Benninghofen/Christof Degener (Hattingen/Velbert, Honda Civic) siegten wieder in der Klasse H4 und rückten dadurch auf Rang zwei vor. Nach Platz zwei in der V4 belegten Josef Knechtges/Carsten Knechtges (beide Mayen, BMW 325i) aktuell in der RCN-Tabelle Rang drei.

Die mehrfachen RCN-Meister Ludger Henrich/Jürgen Schulten (Schmitten/Hamminkeln, Opel Astra) konnte nach dem zweiten Ausfall in dieser Saison ihre Meisterschaftshoffnungen begraben. Henrich: „Pech gehabt, das Auto ist mit einem Elektrikproblem stehen geblieben. Dann müssen wir halt nächstes Jahr wieder angreifen.“ Einen Rückschlag musste auch Dominik Schöning (Wülfrath, Ford Focus DTC) hinnehmen. Nach seinem Ausfall bei der letzten Veranstaltung landete er diesmal nur auf Platz zwei in der Klasse RS3 und verlor wertvollen Boden im Meisterschaftskampf.

Scherer/Schmickler konnten trotz des Ausfalls die Führung in der RCN Junior Trophy verteidigen. Verfolger Schöning und Lena Strycek (Dehrn, Opel Astra) rückten aber näher. In der Teamwertung hatte Mathol Racing nicht seinen besten Tag und musste der SFG Schönau den Tageserfolg überlassen. Doch die Spitzenposition in der RCN-Teamwertung konnte die Mannschaft aus Diez verteidigen. Allerdings ist der Vorsprung auf die SFG Schönau und Prosport Performance deutlich kleiner geworden.

Bei den RCN Light lag Dominik Raubuch (Castrop-Rauxel, BMW 318 ti) zum dritten Mal in Folge in der Tageswertung vorn. Dadurch baute er seine Führung in der Gesamtwertung aus, zumal seine härtesten Verfolger Michael Schnatmeyer/Daniel Havermans (Hiddenhausen/Prümzurlay, VW Golf/Ford Puma) erstmals in dieser Saison keine Zielflagge sahen.

Unterstützt wird die RCN Rundstrecken-Challenge 2013 von den Partnern ADAC, H&R und Dunlop sowie von weiteren Förderern.

Die restlichen Termine 2013

21. September	RCN Rundstrecken-Challenge „Um die Westfalen Trophy“
03. Oktober	RCN Rundstrecken-Challenge „Preis der Erftquelle“
20. Oktober	RCN SRC „Schwedenkreuz“

RCN e.V.-Presse
presse@r-c-n.com
www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
Mobil: +49 (0) 171 8379304

